

Mitteilungsblatt

Vielfalt erleben. **Genießen.**

Donnerstag, den 7. Mai 2020

Jahrgang 56 Nummer 19

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Abholung der Personalausweise und Reisepässe

Die im Monat Februar/März oder früher bestellten Personalausweise und Reisepässe liegen zur Abholung bereit. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin im Bürgerbüro - Tel. Frau Schweikart, 07527/9601-13 oder Frau Singer, Tel. 07527/9601-26. Bitte denken Sie daran, bei der Abholung einen Mundschutz zu tragen.



Leerung Papiertonne

am **Freitag, 08.05.2020**
in der Gemeinde Wolfegg
Bereitstellung ab 06:00 Uhr

Fördergemeinschaft Bauernhaus Museum Wolfegg e.V.



Die Fördergemeinschaft des Bauernhausmuseums Allgäu-Oberschwaben fördert

satzungsgemäß „Erhalt und Pflege ländlicher Kultur“, wozu in besonderem Maße die Kultur und das Leben und Arbeiten in früheren Zeiten gehört; wir geben dazu die sogenannten „Wolfegger Blätter“ heraus. Im letzten Heft haben wir das 25-jährige Wirken von Wilfried Romer als Museumspädagoge im Museum gewürdigt. Im nächsten Heft veröffentlichen wir mit seiner Zustimmung einen Teil seiner Erinnerungen an Kindheit und Jugend in schwierigen Zeiten, die er früher aufgezeichnet hat. Wir haben dafür bereits Bildmaterial aus den 30er und 40er Jahren des vergangenen Jahrhunderts, könnten uns aber vorstellen, dass es im Verborgenen mehr Bilder von Wolfegger Bürgern gibt, die wir für unsere Veröffentlichung gern nutzen würden. Wir bitten deshalb alle Wolfegger, ob sie Fotos aus der Zeit von 1930 bis 1960 besitzen, die sie uns zu diesem Zweck für einige Tage zwecks Vervielfältigung ausleihen möchten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Dr. Christian Schmölder: Tel. 07527/ 5547
Bernd Auerbach: Tel. 07529/ 2442
(jeweils mit Anrufbeantworter)



Kindergarten St. Maria Rötenbach Ein etwas anderer Maibaum

Seit dem 1. Mai kann man vor dem Kindergarten St. Maria in Rötenbach einen „etwas anderen Maibaum“ bestaunen, der auch schon von vielen Familien mit bunten „Hoffnungsfunken“ geschmückt wurde. Im Namen des Elternbeirates sind alle - natürlich alle Kindergartenkinder aber auch alle anderen Schulkinder, Interessierte, Spaziergänger*innen etc. - herzlich eingeladen vorbeizukommen, den Maibaum zu besuchen und auch etwas dranzuhängen.



Über einen ganz kunterbunten Hoffnungs-Maibaum freuen wir uns alle! Übrigens: Auch die Steinschlange am Kindergarten ist inzwischen ganz schön gewachsen und freut sich über Besuch. Bleibt alle gesund, auf hoffentlich ganz bald!

Der Elternbeirat



Fasnet in Wassers



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite

Grundschulbetreuung Wolfegg

Pias Servietten-Rose zum Muttertag

Materialien:

- Einfarbige Servietten (12 x 12 cm, 5 - 8 Stück je nach Glas)
- Trinkglas

So wird's gemacht:

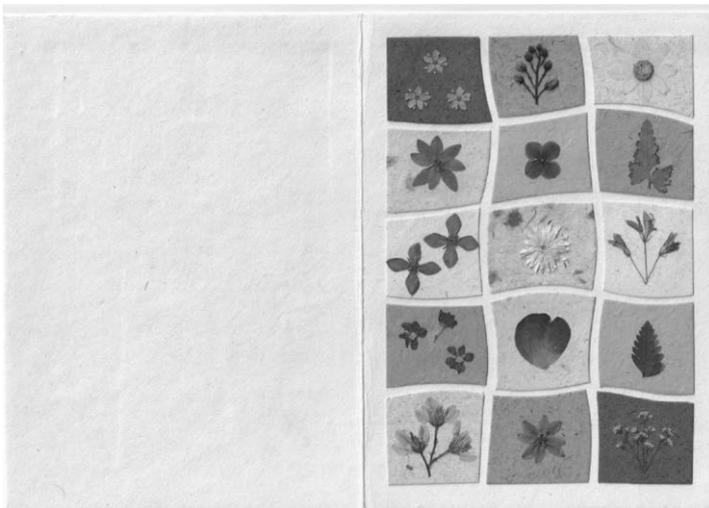
1. Falte die Serviette diagonal zur Hälfte und öffne sie wieder. An dem entstandenen Falz legst du die Serviette über den Rand des Glases und drückst die Seite nach innen. Achtung: Die geschlossene Spitze sollte nach innen zeigen.
2. Diesen Schritt wiederholst du mit der zweiten Serviette und legst sie zur Hälfte über die vorherige Serviette. Auf diese Weise fährst du fort bis eine schöne Rose entsteht.
3. Zum Schluss drehst du das Glas vorsichtig um und hebst das Glas langsam an. Sollte dir die Blume auseinanderfallen musst du die Abstände zwischen den Servietten verringern.

Tipps und Tricks:

Da die Servietten nur Deko sind, kannst du die Serviette einfach aufmachen und anderweitig verwenden.



Blumenkarte zum Muttertag



Aus gepressten Blüten und bunten Papierresten lassen sich wunderschöne Grußkarten herstellen. Einfach Papierreste zuschneiden und auf einer Karte festkleben und gepresste Blumen draufkleben und mit einem Spruch verzieren.

Am besten macht ihr gleich eine ganze Reihe von Karten, so hat eure Mutter einen Vorrat an schönen Glückwunschkarten.



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite



Kinderseite

Automuseum Wolffegg

Endlich geöffnet - nun heißt es wieder: „So einen hatte ich auch mal!“



Tankstellen-Eröffnung während der Winterpause 2019/2020

Nachdem die Winterpause von der Politik eine Verlängerung aufgezwungen bekommen hat, können die Museen in BW nun endlich den Betrieb wieder aufnehmen.

Nach der ein oder anderen Mitarbeiter-Party vor dem Museumseingang beziehen die Herren und Damen nun wieder ihre Posten innerhalb der Ausstellung des Museums. Neben den Automobilen, Motorrädern und Einradanhängern warten auch die Erinnerungsstücke des Alltags wie Wählscheibentelefone, Schreibmaschinen, Plattenspieler etc. wieder darauf die Zeit für die Betrachter um einige Jahrzehnte zurückzuspulen.

Butler, Polizist, Grand Dame und Co. freuen sich wieder auf Ihren Besuch, selbstverständlich unter Einhaltung der aktuell üblichen Hygiene-Standards. Die Sonderausstellungen werden auch in diesem Jahr wieder ausgetauscht. Aktuell gehen die japanischen Sportwagen in die Verlängerung bis Anfang August. Danach geben sich vorübergehend einige Fahrzeuge der Marke Simca sowie eine dauerhafte Ausstellung zu Felix Wankel ein Stelldichein. Über den kommenden Winter werden sich dann einige Fahrzeuge im Museum zeigen, die im Sommer im Rennbetrieb beansprucht werden.

Wir freuen uns auch darauf, dass die Kollegen der Gaststätten, Hotels und weiterer Übernachtungsmöglichkeiten möglichst zeitnah wieder öffnen dürfen. Wir empfehlen die Mitnahme- und Lieferangebote des Allgäuerhofes, des Gasthof Post, der Landbäckerei Heinzelmann sowie des Cafés am Schlossplatz!



Wir alle freuen uns darauf, Sie auf der Straße der Erinnerungen begrüßen zu dürfen.



Mitarbeiter-Treffen vor dem Museum am Oster-Sonntag

Durch den Ausfall der Prospektbörsen in Scheidegg und Weingarten, können Sie Prospekte des Museums unter info@automuseum-wolffegg.de ordern. Wir verbringen und/oder versenden Prospekte des Museums in der gewünschten Menge!

#bleibzuhause

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren, aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 20.05.2020
Redaktionsschluss 18.05.2020, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen schöne Feiertage.

Der Verlag

WOLFFEGG STEHT ZUSAMMEN!

GEMEINSAM DURCH DIE CORONA-PANDEMIE

Sie benötigen Hilfe bei Erledigungen in der aktuell schwierigen Situation?

Sie gehören durch Vorerkrankungen oder aufgrund Ihres Alters zur Risikogruppe?

Wir möchten Ihnen helfen!



Gerne gehen wir für Sie in den Supermarkt, zum Metzger, Bäcker oder in die Apotheke und bringen Ihnen die Einkäufe nach Hause! - Egal ob in Wolffegg oder der näheren Umgebung.

Wie funktioniert es?



1. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und übermitteln uns Ihren Einkaufszettel.
2. Wir gehen einkaufen und legen das Geld für Sie aus.
3. Wir liefern Ihnen den Einkauf nach Hause. Sie zahlen nur den reinen Einkaufswert.

Bitte nutzen Sie dieses kostenfreie Angebot und rufen Sie uns an! Wir helfen wirklich gerne!

Ihr Kontakt für Bestellungen werktags jeweils von 10:00 - 16:00 Uhr:

Montag, Dienstag, Mittwoch - Mario Schwarz, 0176 72914215
Donnerstag, Freitag, Samstag - Philipp Hohl, 0176 84887214

oder unter der E-Mailadresse: service@mv-wolffegg.de





NOTRUF / NOTDIENSTE

Notrufnummern

Seit 27. Mai 2015 lautet die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

116 117

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

Tierärztlicher Notdienst

für Kleintiere

Samstag, 9. Mai/Sonntag, 10. Mai

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel unter Tel. (07529) 973411.

Apotheken

Freitag, 08.05.2020

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3
Vogt, Tel.: 07529 - 77 32

St. Gallus-Apotheke Kißlegg, Herrenstr. 10
Kißlegg, Tel.: 07563 - 82 30

Samstag, 09.05.2020

Apotheke am Frauentor, Schussenstr. 3
Ravensburg, Tel.: 0751 - 2 21 21

Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12
Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 9 88 80

Sonntag, 10.05.2020

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1
Ravensburg (Südstadt), Tel.: 0751 - 2 38 60

St. Martins-Apotheke am Saumarkt,

Bindstr. 49, Wangen im Allgäu,

Tel.: 07522 - 24 60

Montag, 11.05.2020

Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12
Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 9 88 80

Bereitschaft von 08:00 bis 19:00 Uhr

Apotheke im Kaufland Ravensburg,

Weißenaauer Str. 15, Ravensburg (Südstadt),

Tel.: 0751 - 3 55 08 24

Dienstag, 12.05.2020

Staufen-Apotheke Wangen,
Martinstorplatz 4, Wangen im Allgäu,

Tel.: 07522 - 65 85

Storch-Apotheke Ravensburg,
Mittelöschstr. 7, Ravensburg (Weststadt),

Tel.: 0751 - 9 17 85

Mittwoch, 13.05.2020

Apotheke im Spital Ravensburg, Bachstr. 51
Ravensburg, Tel.: 0751 - 3 62 15 84

Löwen-Apotheke Leutkirch, Memminger Str. 2
Leutkirch im Allgäu, Tel.: 07561 - 7 26 67

Donnerstag, 14.05.2020

Apotheke im Stadtzentrum Weingarten,
Karlstr. 21, Weingarten,

Tel.: 0751 - 76 46 36 41

Rochus Apotheke Wangen, Herrenstr. 22
Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 - 2 13 79

Freitag, 15.05.2020

Fürstliche Hof-Apotheke Wolffegg,
Alttanner Str. 2, Wolffegg,

Tel.: 07527 - 9 51 10

Bereitschaft von morgens 8.30 Uhr bis zum
nächsten Morgen 8.30 Uhr

Soziale Dienste

**Arbeiter-Samariter-Bund, Wolffegg:
Sozialstation, Hausnotruf und Essen
auf Rädern (07527) 95397**

Sozialstation Gute Beth,
Bad Waldsee (07524) 1204

ZUHAUSE LEBEN

Weingarten (0751) 5576547

Frau Sieglinde Zimmer-Meyer

zimmer-meyer@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Sozialstation Heilig Geist - Kißlegg,

Wolffegg, Bad Wurzach

oder (07563) 8440

Nachbarschaftshilfe

Margarete Schürle (07527) 5230

Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia

Tel. 0151 2169 5528 Frau Egger

oder Tel. kostenlos (0800) 9791119

Ambulante Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Doris Dörner (07563/3957)

Maria Butscher (07527/5141)

Die Johanniter

Hausnotrufservice (0751) 36149-0

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und

Mahlzeitendienst (0751) 366130

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf

Menüservice „Essen auf Rädern“

(0751) 560610

Polizei

Polizei-posten Vogt (07529) 97156-0

Fax (07529) 97156-22

Notrufe

Rettungsdienst - Krankentransport 112

Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110

Feuerwehr 112

Wasserversorgung

Störungs- und Bereitschaftsdienst

(07524) 400 240

(außerhalb der Dienstzeit)

(0171) 4209386

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolffegg

Rötenbacher Straße 11,

88364 Wolffegg, 88362 Wolffegg (Postfach)

Tel.: (07527) 9601-0 (Zentrale)

Fax: (07527) 9601-700 (Zentrale)

E-Mail: gemeinde@wolffegg.de

Internet: <http://www.wolffegg.de>

Sprechzeiten: Mo. - Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Di.: 14.00 - 18.00 Uhr

**Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
des amtlichen Teils:**

Bürgermeister Peter Müller

oder sein Vertreter im Amt.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (07154) 82 22-0, Fax: (07154) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: dienstags, 13 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugsgebühr jährlich € 18,00.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

St. Katharina Wolffegg

St. Nikolaus Alttann

St. Jakobus Rötenbach

St. Katharina Molpertshaus

Seelsorgeeinheit

Oberes Achtal

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

27.4. - 10.5.2020

Pfarrer Klaus Stegmaier, Telefon 954223

11.5. - 17.5.2020

Pastoralreferentin Beatrix Zürn, Telefon 954
9120

**Die Feier der Eucharistie, Wort-Got-
tes-Feiern und andere Gottesdienste
nach der Lockerung der bisherigen
Beschränkungen**

Liebe Mitchristen unserer Seelsorgeeinheit, wie Sie sicherlich schon erfahren haben, gibt es auch für den Bereich der öffentlichen Gottesdienste gewisse Lockerungen, die uns das gemeinsame Liturgiefeiern möglich machen, wenn auch unter sehr zahlreichen Auflagen und Regelungen. Von einer „Rückkehr zur Normalität“ kann deswegen noch lange keine Rede sein.

Zwar hat unser Bischof Dr. Fürst mitgeteilt, dass ab 9. Mai wieder öffentliche Gottesdienste gefeiert werden können, doch können wir in unserer SE **frühestens am Sonntag, 17. Mai** wieder öffentlich feiern. Der Grund ist: Wir benötigen einen gewissen Vorlauf, um die zahlreichen Vorbereitungen treffen zu können. Die wichtigsten Regelungen seien hier kurz skizziert:

- Für jeden Gottesdienstort muss ein schriftliches Infektionsschutzkonzept erstellt werden.
- Es gibt nur eine begrenzte Zahl von Mitfeiernden bei den Gottesdiensten. Zwischen den Mitfeiernden muss mindestens 2 Meter Abstand nach allen Seiten (links, rechts, vorne, hinten) gewährleistet sein. Deswegen wird nur jede zweite oder dritte Bankreihe belegt. Die einzelnen Sitzplätze müssen gekennzeichnet werden.
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten.
- An den Eingängen der Kirche muss eine Möglichkeit zur Handdesinfektion eingerichtet werden
- Gemeindegang, d.h. gemeinsamer Gesang aller Mitfeiernden ist nicht möglich (hohes Infektionsrisiko!) Deshalb sollen möglichst Kantor/innen zum Einsatz kommen.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher wird empfohlen.

- Es können nur Gottesdienste gefeiert werden, wenn sich mindestens zwei Personen als Ordner bereit erklären, die den Einlass und die Einhaltung der Regeln in den Kirchen kontrollieren.
- Es ist unbedingt eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten auf den Pfarrbüros in Bergatreute und Wolffegg notwendig.
- Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.
- Die Weihwasserbecken bleiben weiterhin leer.
- Auf den Friedensgruß durch Reichung der Hände wird weiterhin verzichtet.
- Die Sonntagspflicht bleibt trotz dieser neuen Möglichkeiten bis auf weiteres ausgesetzt
- Die Körbe für die Kollekte werden nicht durch die Reihe gereicht, sondern am Ausgang aufgestellt
- Die **Kommunionspendung** ist eine besonders sensible Angelegenheit und bedarf besonderer Sorgfalt: Der Abstand von 2 Metern zwischen den einzelnen Kommunionempfängern beim Gang zur Kommunionpendung ist einzuhalten. Kreuzende Wege in den Bankreihen sind zu vermeiden. Die Kommunionspender tragen während der Kommunionausteilung einen Mund-Nas-Schutz und halten den gebotenen Abstand ein. Die Kommunion (hl. Hostie) darf nicht mit den Händen des Spenders in Berührung kommen, deswegen wird eine geeignete Zange (z.B. Zuckerzange) verwendet. Diese Zangen dürfen die Hände des Empfängers nicht berühren.
- Kinder, die zur Kommunion hinzutreten, aber nicht kommunizieren, werden ohne Berührung gesegnet.

Weitere Regelungen für die Feier der Sakramente

Taufen sollen bis auf weiteres wenn möglich als Einzeltaufen gefeiert werden. Dabei gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie für andere Gottesdienste.

Krankenkommunion und Krankensalbung sind in dringenden Ausnahmefällen möglich.

Die **Beichte** kann weiterhin nicht im Beichtstuhl stattfinden, sondern nur in gut gelüfteten Räumen mit dem nötigen Abstand und unter Verwendung der Schutzmaske. Nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung beim Pfarrer.

Es empfiehlt sich aufgrund des Festcharakters und der in der Regel größeren Anzahl der Mitfeiernden nach wie vor, **kirchliche Trauungen** zu verschieben. Werden Trauungen gefeiert, gelten die gleichen Rahmenbedingungen wie für andere Gottesdienste.

Beisetzungen auf dem Friedhof können ab sofort mit maximal 50 Teilnehmern stattfinden.

Trauer Gottesdienste/Requien können mit den gleichen Regelungen und Auflagen gefeiert werden wie andere Gottesdienste (siehe oben!)

Kinder Gottesdienste bzw. „Kinderkirchen“, die z.B. in Räumen des Gemeindehauses parallel zu Eucharistiefiern oder Wort-Gottes-Feiern gefeiert werden, sind derzeit noch nicht möglich, da sich bei diesen Gottesdienstformaten die erforderlichen Abstands- und Hygieneregeln nicht einhalten lassen.

Schrittweiser Einstieg und telefonische Voranmeldung

Wir werden in unserer SE ab Sonntag, 17. Mai 2020 schrittweise wieder in das öffentliche Gottesdienstfeiern einsteigen mit einer Messfeier in Wolffegg (9.00 Uhr) und Bergatreute (10.30 Uhr). Da die Teilnehmerzahl auf ca. 80 Gläubige begrenzt ist, bitten wir unbedingt um telefonische Anmeldung in den beiden Pfarrbüros, damit wir an der Kirchentür niemand wegschicken müssen. Anmeldungen nehmen wir **nur telefonisch** entgegen, weil es das „gerechteste Medium“ ist, das Jung und Alt gleichermaßen bedienen können.

Anmeldeschluss im Pfarrbüro Wolffegg: Mittwoch, 13. Mai 20 um 17.00 Uhr (Anmeldungen nur für die Pfarrkirche Wolffegg).
Anmeldeschluss im Pfarrbüro Bergatreute: Donnerstag, 14. Mai 20 um 12.00 Uhr (Anmeldungen nur für die Pfarrkirche Bergatreute).

Ab dem 24. Mai können wir hoffentlich wieder zu unserem gewöhnlichen Liturgieplan bzw. Turnus zurückkehren.

Unser Bischof Dr. Fürst weiß, dass er uns mit diesen Regelungen viel Mühe und Aufwand zumutet. Doch nur mit diesen Einschränkungen können wir in den nächsten Monaten wieder die öffentliche Feier der hl. Messe, der Wort-Gottes-Feier und anderer Gottesdienste möglich machen.

Über Frauen und Männer aus unseren Gemeinden, die sich für einen oder mehrere Gottesdienste als **Ordner/in** zur Verfügung stellen, sind wir sehr dankbar. Melden Sie sich auf dem Pfarrbüro oder sprechen Sie die gewählten Vorsitzenden oder den Pfarrer an.

Herzliche Segensgrüße
Pfarrer Klaus Stegmaier und das Pastoralteam

Erstkommunion 2020

Wann können wir wieder in unser „altes Leben“ zurück? Wann dürfen die Kinder, die sich in vielen Gruppenstunden und gemeinsamen Gottesdiensten vorbereitet haben, zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen?

Das sind Fragen, die sich derzeit wahrscheinlich viele Erstkommunionfamilien stellen. In einer kleinen Umfrage haben sich die meisten Familien für einen Termin

im Herbst ausgesprochen. Daher finden - aller Voraussicht nach - die Feiern an folgenden Terminen statt:

11.10.2020, 8.45 Uhr Moltperthaus
Dankandacht 17.30 Uhr in Bergatreute

11.10.2020, 10.30 Uhr Bergatreute
Dankandacht 17.30 Uhr in Bergatreute

18.10.2020, 8.45 Uhr Alttann
Dankandacht 17.30 Uhr in Wolffegg

18.10.2020, 10.30 Uhr Wolffegg
Dankandacht 17.30 Uhr in Wolffegg

08.11.2020, 10.30 Uhr Röttenbach
Dankandacht 17.30 Uhr

Es ist immer noch eine lange Zeit bis zu diesem Termin. Auch finden zur Zeit keine Gottesdienste statt und wenn es ab Mai wieder Gottesdienste geben wird, so werden sie doch ganz anders sein. Wie also in dieser Zeit **mit Jesus in Kontakt** bleiben? Hier ein paar Anregungen:

- Abends eine Kerze anzünden, sich gegenseitig erzählen wie der Tag war und diese Gedanken in einem gemeinsamen Gebet und event. noch ein Lied zu Gott tragen.
- Tischgebet vor dem gemeinsamen Mittag- oder Abendessen.

- In der Kinderbibel lesen und ggf. ein Bild dazu malen.

- <https://www.drs.de/> Sich auf der Seite unserer Diözese inspirieren lassen.

- Ein Spaziergang durch die schöne ober-schwäbische Landschaft zu einem Bildstock oder einer Kapelle.

- Neue religiöse Lieder einüben (singen und/oder Instrument).

- In die eigene Pfarrkirche gehen und die Bilder und Gegenstände entdecken, ein Gebet sprechen, eine Kerze anzünden, ...

Es gibt viele Möglichkeiten „zusammen mit Jesus in einem Boot zu sein“, weitere Anregungen dürfen gerne an mich gesandt werden: Patricia.Hulin@drs.de
Wir wünschen Euch und Ihnen eine gute Zeit.

Pfarrer Klaus Stegmaier und Patricia Hulin

Gebet in der Corona-Pandemie

Guter Gott!

In Zeiten der Sorge um unsere Gesundheit bist Du unsere Hoffnung.

In Zeiten bedrohlich klingender Medienberichte bist Du unsere Zuversicht.

In Zeiten der Corona-Pandemie bist Du unsere Stärke.

Der Aachener Arzt Heinrich Hahn, der vor 180 Jahren unermüdlich Kranke pflegte und dabei die Menschen in Afrika und Asien nicht vergaß, legte den Grundstein für unser Hilfswerk missio Aachen. Das Vorbild von Heinrich Hahn zu Zeiten der Cholera-Epidemie Arzt zum Nulltarif vor Augen bitten wir Dich heute um Gesundheit für uns und unsere Familien, um die Erfahrung, dass die Solidarität uns stark macht, um Hoffnung und Zuversicht in Zeiten der Corona-Krise, um den Glauben, dass Du auch in schwierigen Tagen bei uns bist, um die Liebe, die uns mit den Menschen

weltweit verbindet und um das unendliche Vertrauen, dass Du ein Gott des Lebens bist. Amen.

Heinrich Hahn (1800 - 1882) war Arzt in Aachen. Er begründete den Anfang von missio. Als in Aachen die **Cholera** wütete und Menschen in Quarantäne zwang oder tötete, kümmerte er sich als **Arzt zum Nulltarif** um die Kranken und ihre Familien. Er ist heute ein Vorbild der **Solidarität**.

Das Pfarrbüro Wolfegg und Bergatreute erreichen Sie nur telefonisch und per email.

Seelsorgeeinheit

Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg,
Tel. 07527 6213, Fax: 954222
StKatharina.Wolfegg@drs.de
Bürostunden (Fr. Netzer):
Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Philippus und Jakobus,

Ravensburger Str. 31,
88368 Bergatreute,
Tel. 07527 4403, Fax: 4406,
StPhilippusundJakobus.
Bergatreute@drs.de
Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):
Di.15.00-18.00 Uhr; Mi 8.30 - 12.00 Uhr;
Do 8.30-12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527 954223 (**außer Mo**)
klaus.stegmaier@drs.de

Pastoralreferentin Beatrix Zürn,

Tel. 07527 9549120 (außer Mo);
beatrix.zuern@drs.de



Ev. Kirchengemeinde Alttann

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder!

(Ps 98, 1a)

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann,

Panoramastraße 11

Gemeindebüro & Kirchenpflege:

Ulrike Ulmer,

Dienstag und Mittwoch 8-12 Uhr

Tel. 07527 4154 oder 07527 4169

E-Mail: Pfarramt.Alttann@elkw.de

Homepage: www.gemeinde.alttann.elk-wue.de

Termine

Sonntag, 10.05. Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Brennecke)

Sonntag, 17.05. Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer i.R. Hergert)

Sonntag, 24.05. Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Glaser)

Die Zusammenkünfte der Gruppen und Kreise unserer Gemeinde werden weiterhin ausgesetzt.

Sonntag Kantate

Die einen genießen die Ruhe, den runtergefahrenen Alltag – andere sehnen sich nach Begegnung und Bewegung. Den einen schnüren Ängste und Sorgen die Kehle zu – andere wollen ihren Frust, ihre Anspannung, ihr genervt sein herausbrüllen. Die einen ringen nach Luft, ringen um verträgliche Lösungen, ringen mit ihrer Einsamkeit – andere atmen auf, sind dankbar für nachbarschaftliche Hilfe und das Zusammenrücken in der Familie.



Die einen leiden unter den schlimmen Nachrichten aus aller Welt – andere sind hoffnungsfroh berührt vom Grünen und Blühen in den Gärten. In die Freude über die Lockerungen und nun möglich

gewordenen Gottesdienste mischen sich Bedenken und Vorbehalte gegenüber den ungewohnten Maßnahmen.

Und mitten in diese Situation hinein: Cantate! (zu Deutsch: Singet!)

Gemeinsam singen – das geht zurzeit nur im Freien mit genügend Platz zwischen den Sänger/innen. Deshalb laden wir zu unserem Gottesdienst am Sonntag Kantate herzlich unter unsere Linde im Hof vor der Kirche ein. (Bei Regen versammeln wir uns in der Kirche)



Pfarrer Brennecke, geschäftsführender Pfarrer des Diakonischen Werks (OAB), feiert mit uns Gottesdienst im „Grünen“, mit neuen Liedern, kurzer Predigt; mit Zeit und Raum, um miteinander

im Singen, Beten, Hören sich zu öffnen für Gottes Wirklichkeit; Kraft zu schöpfen und Zuversicht zu gewinnen für unseren Weg.

Ins **Fürbittegebet** würde Pfarrer Brennecke gern die Anliegen der Gemeindeglieder mit aufnehmen. Schicken Sie bis Sonntag, 9 Uhr, eine Mail an pfarramt.alttann@elkw.de, werfen Sie bis dahin eine Nachricht in den Briefkasten Panoramastr.11 ein oder bringen Sie Ihre Fürbitte auf einem Bogen Papier mit zum Gottesdienst – wir freuen uns über Ihre Beteiligung; gerne können Sie auch z.B. mit Ihren Kindern zusammen eine Bitte formulieren und uns zukommen lassen.

Die **Kollekte am Sonntag Kantate** wird für besondere gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland erbeten, dazu schreibt Landesbischof July: *In Deutschland besuchen über 800.000 junge Menschen Schulen, Hochschulen und Kindertagesstätten in evangelischer Trägerschaft. Diese Schülerinnen und Schüler, Studierende und Kinder an evangelischen Kindertagesstätten sollen lernen, Streit zu schlichten, Konflikte zu erkennen und Versöhnung zu gestalten. „Selig sind, die Frieden stiften. Denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Jesu Wort aus der Bergpredigt ist leitend für das Projekt „Frieden stiften und Versöhnung lernen.“ Mit Ihrem Opfer ermöglichen Sie, dass junge Menschen im Horizont des christlichen Glaubens Konflikte bearbeiten lernen und zum Friedensengagement ermutigt werden.* Danke für Ihre Unterstützung!

Gottesdienst am Sonntag Kantate: umsonst und draußen! Herzlich willkommen!

(Bitte gegenüber der Kirche oder in Marientann parken oder mit dem Fahrrad „anreisen“)

Gottesdienst feiern: Zuhause!

Für alle, die nicht zur Kirche kommen können oder wollen, stellen wir weiterhin auf unsere Homepage den Lesegottesdienst ein; ebenfalls auf unserer Homepage finden Sie ab kommender Woche die Texte unseres „open-air“ Gottesdienstes am Sonntag Kantate von Pfarrer Brennecke.

Infektionsschutz

Derzeit (bis zunächst 14.06.) gelten die aktuellen Empfehlungen des Oberkirchenrates zur Feier von Gottesdiensten in Zeiten einer Pandemie auch für unsere Kirchengemeinde. Wir beachten Abstände, Hygienevorschriften und Regelungen zur Vermeidung von Ansteckung. Gottesdienstteilnehmer/innen werden gebeten, wenn möglich, einen „Mund-Nasen-Schutz“ zu tragen. Das Infektionsschutzkonzept unserer Gemeinde hängt im Schaukasten der Kirche aus.

Krabbelgruppe Kreativ-Garten

Schildaufschrift:

„Gestalte einen Stock und bringe ihn hierher. So zeigt sich unsere Gemeinschaft und jeder Stock steht für Leben, Liebe und Zuversicht!“



Liebe Gemeinde,
ab sofort gibt es eine Kreativaufgabe!
Jeder von euch ist herzlich dazu eingeladen mitzumachen, einen Stock zu „bearbeiten“ und im Beet an der Kirche (s.Foto) in die Erde zu stecken.

Wenn Sonnenblumen im Beet wachsen, kann dieser Stock auch als Rankstock dienen. Der Stock kann angemalt, umwickelt, beklebt... werden, eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wir freuen uns auf die vielen bunten Stöcke und einen Lichtblick der Hoffnung in dieser schwierigen Zeit.

Viel Spaß beim Gestalten wünscht das Team der Krabbelgruppe!

**Vakaturregelungen
Pfarramtliche Vertretung**
Pfarrer Glaser, Kisslegg

Bestattungen 26.04.-23.05.

PfarrerIn Oehme/Pfarrer Bertl, Bad Waldsee
In dringenden Fällen (außerhalb der Bürozeiten) melden Sie sich bitte bei Ulrike Ulmer, Tel.: 07524 8980

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Gemeinschaftsschule Waldburg-Vogt

auf dem Weg zur Fairtrade School...

Unsere Schule ist seit dem Schulfest vergangenen Juli zum Thema Nachhaltigkeit und der damit verbundenen Einweihung unseres Fairtrade Schüler-Cafés auf dem Weg eine Fairtrade School zu werden.

Diese bundesweite Kampagne wird vom TransFair e.V. getragen. Dadurch kann das Thema fairer Handel im Schulalltag verankert werden und das Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung gestärkt werden.

Um den Titel „Fairtrade School“ tragen zu dürfen, müssen einige Kriterien erfüllt werden. Es braucht zum einen die Gründung eines Schulteams, welches Treffen und Aktionen zum fairen Handel plant. Des Weiteren muss ein Kompass erstellt werden, welcher die Pläne enthält und es müssen fair gehandelte Produkte zum Verkauf und Verzehr an der Schule angeboten werden. Dieses Kriterium wird bei uns schon seit Anfang des Schuljahres im Fairtrade Schüler-Café erfüllt. Ein weiterer Punkt ist die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Fairtrade im Unterricht. Damit haben sich unsere 9. und 10. Klässler bereits im Religionsunterricht im Rahmen der Unterrichtseinheit „Verantwortung in der Welt übernehmen“ befasst. Grundanliegen dieser Einheit war es, weltweite Zusammenhänge wahrnehmen, Gefährdungen, Ungerechtigkeiten und Unfrieden zu entdecken, nach Ursachen zu fragen und Möglichkeiten des eigenen Handelns zu

entwickeln. Das letzte zu erfüllende Kriterium ist eine Schulaktion zum fairen Handel. Hierzu muss mindestens eine Aktion im Schuljahr stattfinden. Ein Beispiel hierfür ist unsere Fairtrade Rosenaktion zum Valentinstag dieses Jahres gewesen, welche vom Fairtrade Schulteam gemeinsam mit der SMV geplant und umgesetzt wurde. Wir sind schon einige Schritte auf dem Weg zur Fairtrade School gegangen und haben viele Ideen und engagierte Schülerinnen und Schüler in unserem Fairtrade Schulteam, sodass wir bestimmt schon ganz bald offiziell den Titel tragen werden.

WiR GmbH

Kostenloses Beratungsangebot in der Corona-Krise

WiR GmbH bietet in Kooperation mit der Steinbeis-Stiftung ein kostenfreies Beratungsangebot für landkreisansässige Unternehmen im Gesamtwert von 6.000 Euro

Welche der angebotenen Corona-Fördermittel sind für meinen Betrieb verfügbar? Wie sichere ich meine Liquidität in einer derartigen Krisensituation? Wie kann ich mein Geschäftsmodell weiter entwickeln bzw. anpassen, um auch nach der Krise bestehen zu können? Diese und viele weitere Fragen werden Selbstständigen und KMU aus dem Landkreis Ravensburg im Zuge eines kostenfreien Beratungsangebots der Steinbeis-Stiftung in Kooperation mit der Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg, kurz WiR GmbH, beantwortet.

„Die Corona-Krise hat unsere Unternehmen im Landkreis Ravensburg zum Teil massiv getroffen. Nun muss unsere Wirtschaftsförderung alles in unserer Macht stehende tun, um zu unterstützen“, so Landrat Harald Sievers. „Das frisch geschnürte schnelle und individuelle Beratungspaket der WiR leistet einen wichtigen Beitrag, um unsere Firmen durch die Krise zu bringen und auf die Zeit nach Corona vorzubereiten.“

Unter Einbindung des Bundes-Förderprogramms „Förderung unternehmerischen Know-hows“ bietet daher das Steinbeis-Beratungszentrum Vertriebsanalytik gemeinsam mit der WiR GmbH neben einer individuellen kostenfreien Beratung u.a. zu den Themen „Corona-Restart“, Fördermittel, Geschäftsmodellentwicklung bzw. -anpassung oder Digitalisierung ein zusätzliches Unterstützungspaket an. Neben einem exklusiven Zugang zu einem Video-Portal mit Schulungen und Vorträgen zu unterschiedlichen Themen, wird eine Teilnahme an regelmäßigen Video-Konferenzen mit Steinbeis-Experten wie z. B. HolidayCheck-Gründer und Digitalisierungs-Experte Jens Freiter angeboten. Antragsberechtigt sind Selbstständige sowie kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 250 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von maximal 50 Mio. Euro. Das

Förderpaket kann für Unternehmen aus dem Landkreis Ravensburg direkt über die WiR GmbH beantragt werden.

Infobox: Bei Fragen zur Förderung steht die WiR GmbH unter 0751 3590660 oder info@wir-rv.de zur Verfügung. Mehr Informationen auch unter www.wir-rv.de.

Blühkampagne „Blühender Landkreis“

Letzte Bestellrunde für kostenloses Saatgut

Auch dieses Jahr erfreute sich die Blühkampagne des Landkreises riesiger Resonanz. Rund 4.800 Haushalte engagieren sich dafür, den voranschreitenden Artenverlust zu stoppen und die Artenvielfalt im eigenen Garten zu erhöhen. Dafür werden von den Bürgerinnen und Bürgern rund 85.000 Quadratmeter Saatfläche vorbereitet. Dies entspricht einer Fläche von zwölf Fußballfeldern.

Im Rahmen der Kampagne „Blühender Landkreis“ konnten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ravensburg auch in diesem Jahr wieder kostenlos Saatgut beziehen. Ermöglicht wurde dies durch die mehrjährige Partnerschaft mit der Kreissparkasse Ravensburg und die damit verbundene großzügige Förderung des Blühprojekts. Zwei ökologisch hochwertige Saatgutmischungen stehen zur Wahl. Das Saatgut wird per Post an Interessierte verschickt. Ein Newsletter begleitet die Teilnehmer von der Bodenvorbereitung bis hin zum Pflegeschnitt des Blühstreifens.

„In diesem Jahr sind über 1.000 Haushalte mehr mit dabei als im vergangenen Jahr“, freut sich der Vorstand der elobau Stiftung, Peter Aulmann, über den anhaltenden Zuspruch für das Projekt. „Die Menschen wollen etwas für den Erhalt der Artenvielfalt tun und sind sehr dankbar für das Mitmachangebot“ so der Mitinitiator weiter. Ein kleiner Rest an Saatgut ist noch vorhanden und wird an die schnellsten Online-Besteller verteilt. Hierzu geben Interessierte „letzte.bestellrunde.bluehender-landkreis.org“ in die Zeile ihres Browserfensters ein. Dadurch gelangen sie online direkt zum Bestellformular des Saatgutes. „Für etwa 200 Haushalte könnte unser Vorrat noch reichen“ schätzt Markus Thiel im Bau- und Umweltamt des Landkreises.

Um den größtmöglichen Blüherfolg zu erzielen, empfiehlt es sich das Saatgut nach dem kommenden Regen und vor Mitte Mai einzusäen. Vorher ist eine gründliche Bodenvorbereitung notwendig. Weitere Infos hierzu sowie zum Projekt unter www.bluehender-landkreis.org.

Die Organisatoren freuen sich über die zahlreichen Bilder, die auf den Instagram-Kanal der Biodiversitätsstrategie hochgeladen wurden. Dort entsteht gerade unter [@naturvielfalt.ravensburg](https://www.instagram.com/naturvielfalt.ravensburg) ein wunderbares Bilderarchiv, das die Blühkampagne dokumentiert.

Die Kampagne ist ein Teil der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie.

Informationen zur Biodiversität im Landkreis Ravensburg unter www.naturvielfalt-rv.de.

Kontakt: Tobias Hornung, Frauenstr.4, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/85-9646, tobias.hornung@lev-ravensburg.de

Stadt Wangen im Allgäu

Stadtführungen bis 31. Mai 2020 abgesagt

Alle Stadt- und Erlebnisführungen der Stadt Wangen im Allgäu sind **bis einschließlich 31. Mai 2020** aufgrund der aktuellen Situation abgesagt. Informationen für bereits erworbene Tickets gibt es im Gästeamt - Tourist Information Wangen, Tel. 07522 74-211 oder unter www.wangen.de/gaeste.

Tipp: Bis es in naher Ferne so weit ist, dass wieder Führungen stattfinden können, ist Vorfreude die schönste Freude! Vorfreude jetzt verschenken - mit Stadtführungsgutscheinen für Geburtstage, Muttertag oder sonstige Anlässe unter www.wangen.de/gutschein.

Corona im bodo:

Wieder mehr Fahrplanangebot ab 4. Mai

Größtenteils gilt „Schulfahrplan“

Mit den von Bund und Ländern beschlossenen Lockerungen der Ausgeh- und Kontaktverbote sowie dem Hochfahren der Schulen und Berufsschulzentren stellen auch die Verkehrsunternehmen im bodo ihre Fahrpläne wieder größtenteils auf den Schulfahrplan um. Ausnahmen gibt es beispielsweise in einigen Stadtverkehren. Des Weiteren heißt es in Bus & Bahn seit Kurzem „Maske auf“. Was Fahrgäste jetzt wissen müssen:

Mit dem bevorstehenden Start des Schulbetriebs in den Landkreisen Bodenseekreis und Ravensburg verkehren die meisten Buslinien ab dem 4. Mai wieder nach **Schulfahrplan**. Das heißt, die im Fahrplan mit „S“ gekennzeichneten Kurse verkehren zusätzlich. Im Landkreis Lindau gilt bereits seit dem 27. April ein erweitertes Fahrplanangebot auf Grund der dort schon erfolgten Schulöffnungen. bodo berichtete hierzu.

Sonderfahrpläne

Anpassungen der Schulfahrpläne gibt es insbesondere in den Abend-/Nacht- und Anrufverkehren (z.B. emma) die auch ab dem 4. Mai mitunter eingestellt bleiben. So fahren im Stadtbus Ravensburg Weingarten die Busse zwar wieder im 15-Minuten-Takt, jedoch entfallen auf vielen Linien die späten Abendverkehre; die Linie 15 fährt weiterhin nach dem Samstagsfahrplan. Auch in den Stadtverkehren Friedrichshafen, Lindau und Überlingen sowie bei einigen privaten Omnibusunternehmen werden

teils angepasste Fahrpläne angeboten. Alle ab 4. Mai gültigen Fahrplandaten sind verfügbar in der Elektronischen Fahrplanauskunft im Web oder per App. Eine Übersicht der Einschränkungen und Sonderfahrpläne bieten zudem das bodo-Serviceportal unter bodo.serviceportal.de oder auch die Internetseiten der Stadtverkehre und Verkehrsunternehmen.

„Maske auf“ – auch für das Fahrpersonal?

Die ersten Tage nach Beginn der Maskenpflicht zeigen, dass Fahrgäste sich klar an die Verordnungen halten; solidarisch sich selbst und andere mit einer Mund-Nasen-Bedeckung schützen. Vielen fällt aber gleichermaßen auf: FahrerIn oder Fahrer trägt keine Maske. bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler erläutert hierzu: „Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist für das Fahrpersonal während der Fahrt ausgesetzt, um die Fahrtüchtigkeit nicht zu beeinträchtigen. Das Fahrpersonal in den Bussen kann durch Schließung des vorderen Einstiegs den erforderlichen Abstand einhalten. Lokführer sind ebenfalls vom Fahrgastraum getrennt.

Klar geregelt ist übrigens, dass im Falle eines direkten Kontakts mit Fahrgästen auch das Fahrpersonal Maskenpflicht hat. Entsprechend haben alle Verkehrsunternehmen im bodo ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer Maske ausgestattet.“

Abstand halten – geht das im ÖPNV?

Den geforderten Abstand zu anderen Personen einzuhalten ist in Bus & Bahn schwierig bis unmöglich. Um dennoch den größtmöglichen Raum bereitzustellen, setzen die Omnibusunternehmen alle verfügbaren Gelenkbusse ein. Hier ist ein „Verteilen“ im Fahrzeug einfacher. Vor allem aber hilft, dass Fahrten mit Bus und Bahn -sofern möglich- zeitversetzt zu den Hauptverkehrszeiten gelegt werden und dass Fahrgäste sich gleichmäßig auf Sitz- und Stehplätze verteilen. Und nicht zu vergessen: Die Bedeckung hilft, sich und andere zu schützen.

Bitte nicht ohne Fahrschein!

Auch wenn aktuell noch kein verbindliches Datum zur Öffnung des Vordereinstiegs bzw. für den Fahrscheinverkauf beim Fahrpersonal bekannt ist: Eine Fahrt mit Bus und Bahn ohne Fahrschein ist und bleibt nicht erlaubt. Vom HandyTicket, über die eCard hin zu Tickets aus dem Fahrscheinautomat gibt es Möglichkeiten, auch digital bzw. außerhalb des Busses einen Fahrschein zu erwerben.

Abokunden können pausieren

Wer Inhaber eines bodo-Abonnements ist, kann dieses auf Grund der derzeitigen besonderen Situation bis auf Weiteres aussetzen. Hierfür ist lediglich eine entsprechende Meldung beim jeweiligen AboCenter notwendig. Nicht benötigte Monatsabschnitte müssen der Ausgabe-stelle am 15. des Vormonats vorliegen.

Infos im bodo-Serviceportal

Alle Informationen zu Fahrplänen, zur Rückgabe von Tickets, Fakten zur Maskenpflicht als auch die wichtigsten Fragen und Antworten sind übersichtlich dargestellt unter bodo.serviceportal.de auf der Sonderseite „Coronavirus im bodo“.

Internet: www.bodo.de

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau Biberach

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen? „Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen.

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- * Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- * Polier im Zimmererhandwerk
- * Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- * Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart:

September 2020

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2020

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach,

Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55,

E-Mail: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter:

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feed-back/>



Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Einsteiger-Angebot!

**3x inserieren
und nur 2x
bezahlen!**

Gilt nur für gewerbliche Anzeigen!

Jetzt kommen Sie zum Zug!

Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den
EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt.
So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig
und gewinnen viele neue Kunden.

Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2.
Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise
in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test!

Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen
Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen
nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie
noch keine Werbevorlagen haben.

Buchung & Infos

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-0 · Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Gemeinsam stark für Mütter

Gestalten Sie mit uns die Zukunft und bestellen Sie kostenlos den Ratgeber für Ihre persönliche Testamentgestaltung.

Deutsches Müttergenesungswerk,
Bergstr. 63, 10115 Berlin
Telefon: 030 330029 0

www.muettergenesungswerk.de/testamente

Spendenkonto
IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

Jeder Mensch hat eine erste Chance verdient.

Vielen Menschen in Paraguay fehlt es an Nahrung, Bildung und vielem mehr. Wie sich für Petrona die Zukunft verbessert, erfahren Sie unter: brot-fuer-die-welt.de/chance

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.

Sie suchen ein Haus oder eine Wohnung?

Inserieren Sie online!



Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «

GESCHÄFTSANZEIGEN

METZGEREI *Qualität die Schmack!*
Bergstraße 3 • 88267 Vogt **Fiegle** IMBISS
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262 **PARTYSERVICE**
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 07.05. bis Samstag, 09.05.20

Hähnchenbrustfilet auch mariniert frisch und mager	100 g	1,29 €
Schweinerückensteak auch mariniert	100 g	1,19 €
Zungenwurst hausgemacht	100 g	1,29 €
Rauchpeitschen herzhaft	100 g	1,29 €
Schinken-Ei-Salat	100 g	1,19 €

Verkaufswagen-Standzeiten Wolfegg
(Verkaufswagen-Standort „Busparkplatz Hofgarten“)
wie folgt: **Samstag von 8.30 bis 12.30 Uhr**
Verkaufswagen-Standzeiten Alttann
(Verkaufswagen-Standort „an der Bushaltestelle Abzweigung Lindenbühl“)
wie folgt: **Samstag von 13.00 Uhr – 14.00 Uhr.**

METZGEREI *Qualität die Schmack!*
Bergstraße 3 • 88267 Vogt **Fiegle** IMBISS
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262 **PARTYSERVICE**
www.metzgerei-fiegle.de

Zum Wochenende Donnerstag, 07.05. bis Samstag, 09.05.20

Hähnchenbrustfilet auch mariniert frisch und mager	100 g	1,29 €
Schweinerückensteak auch mariniert	100 g	1,19 €
Zungenwurst hausgemacht	100 g	1,29 €
Rauchpeitschen herzhaft	100 g	1,29 €
Schinken-Ei-Salat	100 g	1,19 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Wochenmarkt“ Am Kromerbühl)
wie folgt: **Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr**

Holzbau
Innenausbau
Treppenbau

SCHNELL

Stefan Schnell Zimmererei
Zimmerermeister

Staig 1
88364 Wolfegg

Telefon 0 75 27 / 53 48
Telefax 0 75 27 / 56 73

Fachberatung für Selbstmaler und Renovierer

Falsche Untergrundbewertung,
Materialauswahl und Arbeitsausführung
führen zu massiven Bauschäden und
Schimmelbildung mit hohen Folgekosten!



Schneider Manfred
88289 Waldburg

Lassen Sie sich vorher fachkundig beraten.
Erfahrener Malermeister berät Sie gerne
Vorort. Sparen Sie Geld und Zeit.

07529-634136
0170-1603234
se-service@gmx.de

IMMOBILIENMARKT

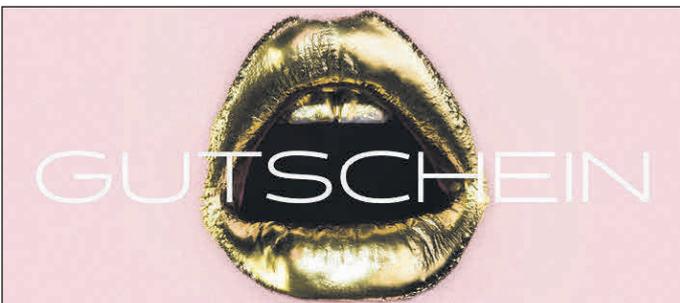


Gerne unterstütze ich,
Paul Michel,
Sie beim Verkauf
Ihrer Immobilie.

Tel. 0173 8591986
WhatsApp 07563 1803-0



STELLENANGEBOTE



DR. KARLE

FÜR EINE ZUKUNFT IN NEUEN PRAXISRÄUMEN (NEUE
MESSE) ALS:

ZAHNMEDIZINISCHE FACHASSISTENZ
ZAHNMEDIZINISCHE PROPHYLAXEASSISTENZ
DENTALHYGIENE
(M/W/D)

AUCH FÜR QUEREINSTEIGER UND
NEUSTARTER AUS DER HOTELLERIE,
PFLEGE ODER HUMANMEDIZIN!

KURZFRISTIGE EINLÖSUNG MÖGLICH UNTER:
FRIEDRICHSTR. 59|88045 FRIEDRICHSHAFEN
07541-27744
PRAXIS@DR-KARLE.COM

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Wir sind
für SIE da!
ZUSAMMENHALTEN MIT ABSTAND

PROMEDICA

Promedica Alltagsbetreuung –
das individuelle Entlastungssystem

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen
Katharina Pflöghaar
Tel. 0751 - 76 96 26 04
Liebenhofen 18 | 88287 Grünkraut
ravensburg-wangen@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/ravensburg-wangen



Lädle
in Yoga
Danke für Ihre Treue!

Wir sind wieder wie
gewohnt für Sie da!

Gartenneuheiten
eingetroffen

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8.00 - 12.30 Uhr,
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.30 Uhr

A. Ibele & A. Seidel
Tel. 07529 / 1798

GESCHÄFTSANZEIGEN

TAXI

DANIEL WODNIOK GmbH

Tel. Zentrale:
07564 949620
Tel. Mobil:
0171 8319092
Fax:
07564 949621

FLUGHAFENFAHRTEN
MIETWAGEN
KRANKENFAHRTEN
ohne med. Betreuung
sitzend und liegend
rollstuhlgerecht
zu

Dialyse	Reha
Chemotherapie	Kur
Bestrahlung	ambulante
BG Fahrten	Operationen

Riedhofstraße 6 | 88410 Bad Wurzach